

Termin: **06.02. bis 08.02.2017**

LG-Nr.: **919583**

Thema: **„Visuelle Kommunikation“**

Ziele:

Die Teilnehmer/innen

- kennen die Grundregeln der analogen und digitalen Visualisierung;
- haben einen Basisbildwortschatz entwickelt
- haben erste Präsentationen gestaltet
- kennen den Mehrwert einfacher digitaler Geschichten

Inhalte:

Der Schwerpunkt des Seminars liegt auf dem Thema "Visualisierung", dem wir uns experimentierfreudig nähern. Wir werden mit den Grundelementen der Visualisierung sehr praktisch arbeiten, dabei werden wir erfahren, dass gelungenes Visualisieren weder technisch kompliziert noch künstlerisch anspruchsvoll sein muss.

So erarbeiten wir Schritt für Schritt die Grundlagen der visuellen Sprache: Flipchart, Pinnwand und Tablet. Dabei beschreiten wir den Weg von der Folie zur Geschichte.

Sie gehen mit neuen Ideen in die Fortbildung und Ihren Schulalltag zurück.

Leitung:

Link, Ursula, Akademiereferentin
Stumme, Olav, Akademiereferent

Meldeschluss: 12.12.2016

Termin: **27.03. bis 29.03.2017**

LG-Nr.: **919588**

Thema: **„Lösungs- u. ressourcenorientierte Gesprächsführung“**

Ziele:

Grundlagen der lösungs- und ressourcenorientierten Gesprächsführung kennen und anwenden lernen.

- Einblicke in Grundhaltungen und Grundannahmen erlangen.
- Die Fortbildung ist praxisorientiert und soll den Teilnehmer/-innen bei der Bewältigung von konkreten Gesprächssituationen in ihrer beruflichen Arbeit helfen.

Inhalte:

Wie kann ich ein schwieriges Gespräch in eine lösungs- und ressourcenorientierte Richtung lenken? Mit dieser Frage werden wir uns im Workshop beschäftigen. Der Konstruktivismus besagt, dass jedes Individuum sein Bild von der Wirklichkeit aufgrund seiner Erfahrungen, die es in den Interaktionen mit seiner Umwelt macht, selbst konstruiert. Diese Wirklichkeitskonstruktionen beeinflussen wiederum was dieses Individuum sieht, wie es das Geschehene bewertet, welche Verhaltenspläne es entwickelt und wie es sich tatsächlich verhält. Jeder entwickelt so seine innere Landkarte und geht davon aus, dass sie der Wirklichkeit entspricht. Im Zusammenleben kommt es immer wieder zu Konfrontationen, weil unterschiedliche innere Landkarten bzw. "Wirklichkeiten" aufeinander stoßen. Welche Grundhaltung ist für einen konstruktiven Gesprächsverlauf förderlich? Welche Fragetechniken sind zielführend?

Leitung:

Blender-Rauscher, Edith, Realschullehrerin, Crailsheim
Eichbaum, Sarah, Realschullehrerin, Neckarsulm

Meldeschluss: 13.02.2017

Termin: **03.05. bis 05.05.2017**

LG-Nr.: **919585**

Thema: **„Beraten und Beurteilen“**

Ziele:

Die Teilnehmer/innen

- Setzen sich mit den unterschiedlichen Begriffen Beratung und Beurteilung auseinander
- kennen den Kontext von Beurteilungsprozessen
- handeln in ausgewählten Beratungssituationen
- verfügen über Grundwissen zu Beratungsmodellen

Inhalte:

- Systemkenntnis
- Personal-, Schul-, Organisations-, Unterrichtsentwicklung und die daraus resultierenden Rollen
- Prozess der Beurteilung: Anlass, Kriterien, Ziel und Aufgabe, Konsequenz
- Rollenklärung hinsichtlich Beraten und Beurteilen
- Beratungshaltung und Sprache
- Gestaltung von Beratungssituationen
- Grundelemente und Struktur eines Beratungsgesprächs

Leitung:

Gesell, Hanspeter, Seminarschulrat, Schwäbisch Gmünd
Heinz, Johann, Technischer Oberlehrer, Nürtingen

Meldeschluss: 13.03.2017